Inhaltsfeld/ Schwerpunkt	Sachkompetenz	Urteilskompetenz
Inhaltsfeld 1: Menschliches Handeln in Freiheit und Verantwortung *Inhaltlicher Schwerpunkt:* – Leben in Gemein-schaft - Verantwor-tung in der Welt als Gottes Schöpfung	Die Schülerinnen und Schüler ▪ beschreiben für konkrete Situationen aus ihrer Lebenswelt gemeinschafts-förderliches und gemeinschaftshin-derliches Verhalten, auch im Hinblick auf die Nutzung sozialer Medien, ▪ deuten biblische Texte, in denen es um das Gelingen oder Nichtgelingen von Gemeinschaft geht, vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen, | ▪ beschreiben in Ansätzen das Verhältnis von gegenwärtigen Erklärungsansätzen zur Weltentstehung und dem biblischen Schöpfungsge-danken, | ▪ identifizieren die biblischen Schöpfungstexte als Glaubensaussagen, |	Die Schülerinnen und Schüler ▪ beurteilen biblische und außerbib-lische Regeln für ein gutes Miteinander und Möglich-keiten eines konstruktiven Umgangs mit Konflikten, ▪ erörtern bezogen auf ihren Alltag die Möglichkeiten eines nachhaltigen Umgangs mit den Ressourcen der Erde vor dem Hintergrund der Verantwor-tung für die Schöpfung.

	▪ erläutern Beispiele der Übernahme von Verantwortung für das Leben und in der (Um-)Welt als Konsequenz aus dem Verständnis der Welt als Schöpfung Gottes.	

Inhaltsfeld/ Schwerpunkt	**Sachkompetenz**	**Urteilskompetenz**
Inhaltsfeld 2: Die Frage nach Gott *Inhaltlicher Schwerpunkt:* – Gottesvorstellungen und der Glaube an Gott	Die Schülerinnen und Schüler | • beschreiben subjektive Gottesvorstellungen, | • identifizieren in biblischen Erzählungen Erfahrungen mit Gott, | • erläutern die Grundhaltung des Glaubens an Gott in biblischen Erzählungen als Vertrauen, | • beschreiben in Auseinandersetzung mit biblischen Texten in elementarer Form lebensgeschichtliche Veränderungen von Gottesvorstellungen und Gottesglauben sowie deren Anlässe.	Die Schülerinnen und Schüler | • erörtern die Entwicklung bzw. Veränderung von Gottesvorstellungen und Gottes-glauben im Lebenslauf bei sich und anderen und formulieren erste Einschätzungen dazu, | • begründen in Ansätzen einen eigenen Standpunkt zur Frage nach Gott.

Inhaltsfeld/ Schwerpunkt	Sachkompetenz	Urteilskompetenz
Inhaltsfeld 3: Jesus, der Christus *Inhaltliche Schwerpunkte:* – Jesus von Nazareth in seiner Zeit und Umwelt	Die Schülerinnen und Schüler | • benennen wesentliche Stationen im Leben Jesu, | • ordnen Jesus von Nazareth in seine Zeit und Umwelt ein, | • erläutern an neutestamentlichen Beispielen den Zusammenhang von Jesu Reden und Handeln, | • erklären an Beispielen Jesu Auftreten und Handeln als Auseinandersetzung mit der jüdischen Tradition, erklären, dass für Menschen christlichen Glaubens Jesus von Nazareth der im Alten Testament verheißene Messias ist.	Die Schülerinnen und Schüler | • erörtern die Bedeutung von Orientierungen an Leben und Botschaft von Jesus, dem Christus, im Alltag.
Inhaltsfeld/ Schwerpunkt	*Sachkompetenz*	Urteilskompetenz
Inhaltsfeld 4: Kirche und andere Formen religiöser Gemeinschaft *Inhaltlicher Schwerpunkt:* – Kirche in konfessionel-ler Vielfalt	Die Schülerinnen und Schüler | • beschreiben die Entstehung der Kirche aus dem Glauben an Jesus Christus und identifizieren sie als	Die Schülerinnen und Schüler | ▪ vergleichen und bewerten unterschied-liche Erfahrungen mit Kirche, |

	Nachfolgegemeinschaft,	
	• beschreiben unterschiedliche christliche Konfessionen und Denominationen anhand von Gebäuden, Personen und religiöser Praxis, • differenzieren zwischen Kirche als Gebäude und als Glaubens-gemeinschaft und erläutern Zusammen-hänge zwischen beiden Formen, • identifizieren eine evangelische Ortsgemeinde als eine Konkretion von Kirche, • vergleichen die evangelische und die katholische Kirche in Bezug auf Gemein-samkeiten und Unterschiede, • identifizieren Gotteshäuser als Orte gelebten Glaubens und unterscheiden diese von profanen Räumen, • identifizieren Symbole des christlichen Glaubens sowie religiöse Formensprache,	▪ erörtern in Ansätzen die Bedeutung unterschied-licher Glaubens-praktiken für die verschie-denen Konfessionen.

	• benennen Beispiele von ökumenischer Zusammenarbeit.	

Inhaltsfeld/ Schwerpunkt	*Sachkompetenz*	Urteilskompetenz
Inhaltsfeld 5: Zugänge zur Bibel Inhaltlicher Schwerpunkt: – Die Bibel – Geschichte, Aufbau und Bedeutung	Die Schülerinnen und Schüler | • erläutern in Grundzügen Entstehung und Aufbau der Bibel, | • beschreiben die Bibel als Bibliothek mit Büchern unterschiedlicher Herkunft und Texten unterschiedlicher Gattung, | • zeigen auf, dass biblische Erzählungen Erfahrungen ausdrücken, die Menschen mit Gott gemacht haben, | • beschreiben in elementarer Form mögliche Bedeutungen biblischer Aussagen und Einsichten für das heutige Leben.	Die Schülerinnen und Schüler | • erörtern die besondere Bedeutung der Bibel für Menschen christlichen Glau-bens, | • beurteilen in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute.
Inhaltsfeld/ Schwerpunkt	*Sachkompetenz*	Urteilskompetenz
Inhaltsfeld 6: Religionen und Weltanschauungen im Dialog	Die Schülerinnen und Schüler | ▪ erklären anhand von biblischen Erzählungen	Die Schülerinnen und Schüler |

Inhaltlicher Schwerpunkt: – Glaube und Lebensgestaltung von Menschen jüdischen, christlichen sowie islamischen Glaubens	die gemeinsame Berufung auf Abraham in Judentum, Christentum und Islam, | • vergleichen Ausstattung und Funktionen einer Synagoge, einer Kirche und einer Moschee, | • beschreiben zentrale Rituale und religiöse Handlungen in Judentum, Christentum und Islam als Gestaltungen des Glaubens und Lebens.	• erörtern an Beispielen Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Glaube und Glaubenspraxis von Menschen jüdischen, christlichen sowie islamischen Glau-bens, | • nehmen zu einseitigen Darstellungen von Menschen jüdischen, christlichen und islamischen Glaubens im Alltag oder in den Medien Stellung, | • bewerten Verhalten gegenüber Menschen anderer religiöser Überzeugungen im Alltag in Bezug auf Wertschätzung und Respekt.
Inhaltsfeld/ Schwerpunkt	*Sachkompetenz*	Urteilskompetenz
Inhaltsfeld 7: Religion in Alltag und Kultur *Inhaltlicher Schwerpunkt:*	Die Schülerinnen und Schüler | ▪ identifizieren innerhalb des Jahreskreises	Die Schülerinnen und Schüler | ▪ beurteilen christliche Feste und Rituale

– Ausdrucksformen von Religion im Lebens- und Jahreslauf	christliche, jüdische und muslimische Feiertage, ▪ erklären Herkunft und Bedeutung christlicher Feiertage im Jahreskreis und vergleichen sie mit der Herkunft und Bedeutung jüdischer und muslimischer Feier-tage, ▪ unterscheiden am Beispiel eines christlichen Festes religiöse und säkulare Ausdrucksformen, ▪ identifizieren und erklären Übergangsrituale im Lebenslauf von Menschen christlichen Glaubens als religiös gestalteten Umgang mit bedeutsamen Lebens-situationen.	bezüglich der Relevanz für ihr eigenes Leben und das von anderen, ▪ setzen sich mit der Bedeutung von Festen, Feiern und Ritualen für die jüdische, christliche und muslimische Religion auseinander und formulieren erste Einschätzungen zu Ähnlichkeiten und Unterschieden.

Methode: Informationsbeschaffung, Recherche, Inhaltsverzeichnis, Schlagwortverzeichnis

Berufsorientierung: Pfarrer/in und kirchliche Berufe, biblische Archäologie, Sprachwissenschaftler (altsprachlich)